

1178/AB XXI.GP  
Eingelangt am:25.10.2000  
BM f. soziale Sicherheit und Generationen

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten Haidlmayr, Freundinnen und Freunde **betreffend Erfüllung der Einstellungspflicht von behinderten Menschen nach dem BEinstG, Nr. 1203/J**, wie folgt:

#### **Frage 1**

Die Erfüllung der Einstellungspflicht nach dem Behinderteneinstellungsgesetz für die in der Anfrage genannten Anstalten ergibt sich aus der nachfolgenden Zusammenstellung. Da für die Überprüfung der Beschäftigungspflicht der jeweilige Monatserste herangezogen wird, liegt der Beantwortung der 1. Dezember 1999 als Stichtag zu Grunde.

#### **Erklärung der Abkürzungen:**

DN - GES	Personalstand insgesamt
NERP	abzüglich beschäftigte begünstigte Behinderte
DN - PFLZL	Summe der Dienstnehmer, die für die Pflichtzahl relevant sind
PFLZL	ermittelte Pflichtzahl
ANRP 1 + 2	Summe der begünstigten Behinderten
ANRP 2	doppelt anrechenbare Behinderte
Erfüllung	Erfüllung der Beschäftigungspflicht

**Berechnungswerte für das Kalenderjahr 1999 zum Stichtag 1.12.1999**

	DN - GES	NERP	DN - PFLZL	PFLZL	ANRP 1 + 2	ANRP 2	Erfüllung
ÖGB	1.929	67	1.862	75	67	17	+ 9
Wirtschafts - kammer	5.300	92	5.208	208	95	24	- 89
Arbeiterkammer	2.592	108	2.484	96	109	24	+37
Ärzttekammer	209	6	203	8	6	3	+ 1
Landwirtschafts - kammer	1.564	24	1.540	61	26	11	- 24
Kammer d. Wirt - schaftstreu -	54	1	53	2	1	0	- 1